

Konstruktionsplanung I für die Feldschilder

Materialliste:

Dachlatte 180 cm – 190 cm
Siebdruckplatte/Holzplatte 25 cm x 34 cm
Holzschrauben 4,5 mm x 60 mm
Holzbohrer 4,5 mm/4 mm
Senkkopfbohrer
Kreissäge/ Motorsäge
Bausilikon
Stift
Schleifpapier

Schritt 1:

Den Zaunpfahl bei 140 cm im 30°-Winkel mit der Kreissäge oder Motorsäge abschneiden.



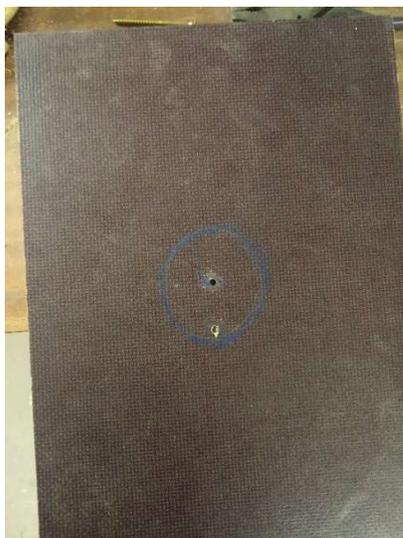
Schritt 2:

Die Siebdruckplatte auf 25 cm x 34 cm aussägen. Anstelle der Siebdruckplatte kann man auch andere Holzplatten nehmen, die einigermaßen wetterfest sind. Nachdem die Platte zurechtgesägt ist, kann man die Kanten mit Schleifpapier abschleifen



Schritt 3:

Nachdem die Materialien zurechtgesägt wurden, legt man die Siebdruckplatte auf den Boden und hält den Zaunpfahl auf die Platte, so dass er mittig darauf steht. Danach zeichnet man mit einem Stift um den Zaunpfahl herum. Dann zeichnet man die Bohrlöcher ein. Dabei ist zu beachten, dass man zwei Löcher einzeichnen muss: Eins an der unteren Kante und eins in der Mitte beim Loch. In der Mitte muss man aufpassen, dass man nicht zu hoch anzeichnet, weil man ansonsten mit der Schraube aus dem Pfahl schraubt.



Schritt 4:

Die Löcher werden an den markierten Stellen mit einem 4,5 mm-Bohrer gebohrt. Danach wird die Platte umgedreht, damit man die Löcher mit dem Senkkopfbohrer einsenken kann. Die Einsenkungen müssen so tief sein, dass der Schraubenkopf verschwindet, aber nicht tiefer als nötig, denn sonst nimmt der Halt der Platte ab.



Schritt 5:

Die Platten werden mit Holzschrauben 4,5 mm x 60 mm auf den Pfosten geschraubt. Damit man die Platte mittig auf den Pfosten schrauben kann, guckt man nach den Markierungen die man im Vorfeld gemacht hat.



Schritt 6:

Als letzten Schritt klebt man den einlamierten Zettel mit dem QR-Code auf die Holzplatte. Dafür nimmt man Bausilikon. Zuerst reinigt man die Platte, damit kein Dreck zwischen dem Silikon und der Siebdruckplatte ist. Danach verteilt man das Bausilikon einmal außen herum, 2-3 cm von der Kante entfernt und danach in der Mitte auf der Platte. Das Wichtige ist, dass außenherum überall Bausilikon ist. Man kann den Zettel auch feststapeln, allerdings zerstört man so das Einlamierte, wodurch Feuchtigkeit reinziehen kann und der Zettel unansehnlich wird.



Schritt 7:

Das gebaute Schild wird an der vorgesehenen Stelle aufgestellt. Dabei ist zu beachten, dass es von den Fußgängern und Radfahrern gut zu sehen und zu erreichen ist. Das Schild wird mit Hilfe eines Hammers oder Vorschlaghammers 40-50 cm in den Boden gehauen. Das Schild soll nicht mehr als 100 cm aus dem Boden schauen, damit es gut sehen und zu scannen ist.

Fertig ist das Schild für's Feld.